

Von: Nimmerrichter

Gesendet: Mittwoch, 01. September 2010 15:15

An: [norbert.walter@oevp-wien.at](mailto:norbert.walter@oevp-wien.at)

Betreff: Ihre Stellungnahme in der "Wiener Bezirkszeitung" Nr. 35, September 2010

Sehr geehrter Herr Stadtrat Walter!

Ich, als von Ihnen angesprochener "Anrainer" des Augartens, fühle mich durch die "Camper" keineswegs verärgert. Vielmehr fühle ich mich durch die Machenschaften Ihrer Parteigenossen verärgert, die zu einer rechtlich zweifelhaften Baubewilligung auf bisherigem Grünland innerhalb der Augartenmauern führten. Aber auch das Abholzen des alten Baumbestands, die dauerhafte Vernichtung der Wiesen und auch die Bauarbeiten erregen mein Missfallen.

Um in Ihrer Diktion zu verbleiben:

Um die Anrainer nicht weiter zu verärgern und um das Bild des zweiten Bezirks wieder herzustellen, bitte ich Sie, freiwillig wieder abzuziehen. Auf jemanden, der auf einen "freiwilligen" Verzicht auf Grundrechte (Versammlungsfreiheit, freie Meinungsäußerung) drängt, kann nämlich ich gerne verzichten.

Wolfgang Nimmerrichter